

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen im Rahmen von Kaufverträgen, die über den Webshop zwischen der CM Bausatzelemente UG - im Folgenden "Anbieter" - und dem Kunden - im Folgenden "Kunde" - geschlossen werden.

Bilder auf der Webseite von Produkten sind ausschliesslich Produktbeispiele und können vom Original abweichen!

§ 1 Geltungsbereich und allgemeine Hinweise

(1) Vorbehaltlich individueller Absprachen und Vereinbarungen, die Vorrang vor diesen AGB haben, gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Anbieter und dem Kunden ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden finden ausdrücklich keine Anwendung.

(2) Kunden im Sinne dieser AGB sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Preisankpassungsklausel

Aufgrund von ansteigenden Vertriebskosten und Preiserhöhungen vom Hersteller durch erhöhte Produktionskosten, die für die Herstellung von Kunststofffassaden benötigt werden (z.B. Öl, Gas und Strom), behalten wir uns das Recht vor nach Abschluss eines Kaufvertrages den vereinbarten Preis zu erhöhen. Nachdem der Käufer informiert wurde, kann er vom Kaufvertrag zurücktreten oder die Preissteigerung akzeptieren.

§ 2 Anbieter, Vertragspartner, Vertragsschluss

(1) Anbieter und Vertragspartner ist:

CM Bausatzelemente UG (haftungsbeschränkt)

Breiter Weg 232a
39104 Magdeburg

Telefon: +49 157 5823 5645

[kontakt\(at\)fassaden-kaufen.de](mailto:kontakt(at)fassaden-kaufen.de)

Geschäftsführer: Carlo Grams

(2) Sämtliche Angebote in dem Webshop des Anbieters stellen lediglich eine unverbindliche Einladung an den Kunden dar, dem Anbieter ein entsprechendes Kaufangebot zu unterbreiten. Der Kunde kann dem Anbieter das Angebot über das im Online-Shop des Anbieters integrierte Bestellformular oder per E-Mail abgeben. Bei einer Bestellung über das Online-Formular gibt der Kunde ein rechtlich bindendes Angebot zum Kauf der in seinem Warenkorb enthaltenen Waren nach Eingabe seiner persönlichen Daten durch Klicken auf den Button "Kaufen" ab.

(3) Sobald der Anbieter das Angebot des Kunden erhalten hat, erhält der Kunde zunächst eine Bestätigung über seine Bestellung beim Anbieter, in der Regel per E-Mail (Bestellbestätigung). Dies stellt noch nicht die Annahme der Bestellung dar. Nach Eingang seiner Bestellung wird der Anbieter diese kurzfristig prüfen und dem Kunden innerhalb von 2 Werktagen mitteilen, ob er die Bestellung annimmt (Auftragsbestätigung). Kein Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde nicht innerhalb von 2 Werktagen eine Auftragsbestätigung erhält.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(4) Der Bestellvorgang in dem Webshop des Anbieters funktioniert wie folgt:

- Der Kunde kann aus dem Sortiment des Anbieters durch Klicken auf die entsprechenden Produkte die Waren auswählen und diese in einem so genannten Warenkorb sammeln, indem er auf der jeweiligen Produktseite den Button "ZUM WARENKORB" klickt.
- Durch Klicken auf das Warenkorb-Symbol rechts oben im Bild erhält der Kunde eine Übersicht über die ausgewählten Waren. In dieser Übersicht hat der Kunde die Möglichkeit, weitere Angaben zu machen, so kann er beispielsweise die Anzahl der Produkte verändern oder einzelne Produkte aus dem Warenkorb entfernen.
- Nach dem Klicken auf den Button "zur Kasse" wird der Kunde aufgefordert, sich unter Angabe seiner persönlichen Daten zu registrieren, sofern er ein Neukunde ist, oder sich anzumelden, wenn er bereits als Kunde registriert ist und sich zuvor nicht angemeldet hat. In diesem Fall muss der Kunde die Felder "E-Mail-Adresse" und "Passwort" ausfüllen und auf den Button "Anmelden" klicken. Anschließend werden dem Kunden die Rechnungsadresse und die Lieferadresse angezeigt und dem Kunden ermöglicht, Rechnungs- und Lieferadresse zu bearbeiten.
- Nachdem der Kunde auf den Button "Weiter" geklickt hat, wird er aufgefordert, die Zahlungsart auszuwählen.
- Durch das Setzen eines Häkchens mit der Maus bestätigt der Kunde die Kenntnisnahme und das Einverständnis mit der Datenschutzerklärung sowie mit diesen AGB und den Verbraucherinformationen.
- Daraufhin klickt der Kunde auf "Kaufen".
- Anschließend sieht der Kunde eine Bestellungsübersicht, die er sich ausdrucken kann.
- Der Anbieter schickt daraufhin dem Kunden eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail zu, welche die Bestellnummer und einen Link zur Übersicht enthält. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Anbieter eingegangen ist und stellt keine Annahme des Antrags dar. Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande, die mit einer gesonderten E-Mail versandt wird.
- Vor Abschluss der Bestellung kann der Kunde Eingabefehler über die allgemeinen Tastatur- und Mausfunktionen, die Bestellübersicht im "Warenkorb" und über die "Vor"- und "Zurück"-Buttons seines Browsers korrigieren.

(5) Speicherung und Zugang zum Vertragstext: Der Vertragstext wird vom Anbieter nicht gespeichert und sollte daher vom Kunden nach seiner Bestellung sorgfältig aufbewahrt werden.

§ 3 Vertragsgegenstand, Beschaffenheit, Lieferung, Warenverfügbarkeit

(1) Vertragsgegenstand sind die im Rahmen der Bestellung vom Kunden spezifizierten und in der Bestell- und/oder Auftragsbestätigung genannten Waren und Dienstleistungen zu den im Webshop genannten Endpreisen. Fehler und Irrtümer dort sind vorbehalten, insb. was die Warenverfügbarkeit betrifft.

(2) Die Beschaffenheit der bestellten Waren ergibt sich aus den Produktbeschreibungen im Webshop. Abbildungen auf der Internetseite geben die Produkte u.U. nur ungenau wieder; insb. Farben können aus technischen Gründen erheblich abweichen. Bilder dienen lediglich als Anschauungsmaterial und können vom Produkt abweichen. Technische Daten, Gewichts-, Maß und Leistungsbeschreibung sind so präzise wie möglich angegeben, können aber die üblichen Abweichungen aufweisen. Die hier beschriebenen Eigenschaften stellen keine Mängel der vom Anbieter gelieferten Produkte dar.

(3) Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilt der Anbieter dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sieht der Anbieter von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

(4) Ist das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Produkt nur vorübergehend nicht verfügbar, teilt der Anbieter dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit. Bei einer Lieferungsverzögerung von mehr als zwei Wochen hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen ist in diesem Fall auch der Anbieter berechtigt,

Allgemeine Geschäftsbedingungen

sich vom Vertrag zu lösen. Hierbei wird er eventuell bereits geleistete Zahlungen des Kunden unverzüglich erstatten.

§ 4 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Anbieters.

§ 5 Lieferung, Preise, Versandkosten

(1) Die Auslieferung an das Versandunternehmen erfolgt unverzüglich nach Geldeingang. (2) Alle Preise, die auf der Website des Anbieters angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. (3) Die entsprechenden Versandkosten werden dem Kunden im Bestellformular angegeben und sind vom Kunden zu tragen. (4) Der Versand der Ware erfolgt per Spediton oder Paketversand.

§ 6 Zahlungsmodalitäten

Der Kunde kann die Zahlung per Vorkasse bzw. per Nachnahme leisten.

§ 7 Sachmängelgewährleistung

Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff BGB.

§ 8 Widerrufsrecht des Verbrauchers

(1) Ist der Kunde Verbraucher und hat er mit dem Anbieter einen Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, insbesondere per Telefon, E-Mail oder Fax, oder über die Internetseite des Anbieters geschlossen, so hat er das nachfolgend beschriebene Widerrufsrecht.

(2) Der Kunde hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro übersteigt oder wenn der Kunde bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung (Ware) oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung (Ware) oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Warenrücknahme und Rückvergütung nach Ablauf der 14 tägigen Widerrufsbelehrung nur nach Vereinbarung und beruht auf freiwilliger Basis. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

§9 Lieferung, Verzug und Unmöglichkeit, Warenumtausch

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Sofern kein Verbrauchsgüterkauf im Sinne des § 474 BGB vorliegt, ist für Lieferungen des Verkäufers die Verladestelle Erfüllungsort; bei Anlieferung trägt der Käufer die Gefahr. Lieferung erfolgt an die vereinbarte Stelle; bei geänderter Anweisung trägt der Käufer die Kosten.

Lieferung frei Baustelle oder frei Lager bedeutet Anlieferung ohne Abladen unter der Voraussetzung einer mit schwerem Lastzug befahrbare Anfuhrstraße, so haftet dieser für auftretenden Schaden. Das Abladen hat unverzüglich und sachgemäß durch den Käufer zu erfolgen.

Wartezeiten werden dem Käufer berechnet.

Arbeitskämpfe oder unvorhersehbare Ereignisse wie hoheitliche Maßnahmen, Verkehrsstörungen usw. befreien den Verkäufer für die Dauer ihrer Auswirkungen oder im Falle der Unmöglichkeit voll von der Lieferpflicht. Im Falle des Leistungsverzugs des Verkäufers oder der von ihm zu vertretenden Unmöglichkeit der Leistung sind Schadensersatzansprüche des Käufers ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Verkäufers, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen. Warenrücknahme nur nach Vereinbarung, Rückvergütung erfolgt mit mindestens 20% Abzug für Bearbeitungskosten.

§ 10 Haftung

Es gelten die gesetzlichen Vorschriften.

§ 11 Hinweise zur Datenverarbeitung

(1) Der Anbieter erhebt im Rahmen der Abwicklung von Verträgen Daten des Kunden. Er beachtet dabei die gesetzlichen Bestimmungen. Ohne Einwilligung des Kunden wird der Anbieter Bestands- und Nutzungsdaten des Kunden nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und für die Inanspruchnahme und Abrechnung von Telediensten erforderlich ist.

(2) Ohne die Einwilligung des Kunden wird der Anbieter Daten des Kunden nicht für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung nutzen.

(3) Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die von ihm gespeicherten Daten unter dem Button "Meine Daten" in seinem Profil abzurufen, dieses zu ändern oder zu löschen. Im Übrigen wird in Bezug auf Einwilligungen des Kunden und weitere Informationen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung auf die Datenschutzerklärung verwiesen, die auf der Website des Anbieters jederzeit über den Button "Datenschutz" in druckbarer Form abrufbar ist.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Die Vertragssprache ist deutsch.

(2) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren Anwendung. Diese Rechtswahl gilt bei Verbrauchern nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.